

+ 56

Oliver Martin
SVP
Heimenhoferstr. 3
8585 Mattwil

Franz Eugster
Mitte / EVP
Hubertusstrasse 1
9220 Bischofszell

Elisabeth Rickenbach
Mitte / EVP
Rüti 10
8500 Frauenfeld

EINGANG GR		
5.6.2024		
GRG Nr.	24	Mo 2 28

Brigitta Engeli
GRÜNE
Alte St. Gallerstrasse 5
8280 Kreuzlingen

Motion «Zum Schutz und Verständlichkeit der deutschen Sprache»

Die Regierung wird **beauftragt** die gesetzlichen Grundlagen zu schaffen, dass:

- auf die Verwendung von Sonderzeichen innerhalb von Wörtern und Wortgefügen in öffentlichen und amtlichen Dokumenten verzichtet wird.
- in staatlichen Schulen auf die Gendersprache sowohl in der schriftlichen als auch in der mündlichen Sprachverwendung verzichtet wird.

Begründung

In den letzten Jahren sind bei der Anwendung der deutschen Sprache in Wort und Schrift, zunehmend Sonderzeichen, Unterbrüche oder Ähnliches innerhalb des Wortes eingefügt worden. Dabei geht es darum, dem Umstand Rechnung zu tragen, dass es Menschen gibt, die sich weder mit dem männlichen noch mit dem weiblichen Geschlecht identifizieren.

Die deutsche Sprache ist auf der Binarität / Zweigeschlechtlichkeit der biologischen Geschlechter aufgebaut. Zudem besteht ein sachlicher Artikel. Für weitere Modalitäten bietet die deutsche Sprache keinen Gestaltungsspielraum. Die Sprache sollte nicht Spielball gesellschaftlicher Modethemen werden und auch nicht Identitätsaspekte berücksichtigen. Damit droht sprachliche Willkür. Wir können den Menschen mit Identitätsfragen nicht durch eine veränderte Sprache gerecht werden. Daher ist es sinnvoll, die biologischen Gegebenheiten sprachlich abzubilden.

Eine Einführung der Gendersprache entgegen diesen Gegebenheiten führt zur Verwirrung und Verkomplizierung des Sprachgebrauchs. Die Lesbarkeit von Texten und die Verständlichkeit von Gesprochenem wird allgemein erschwert.

Es ist im Rahmen der Schulbildung oder des Fremdsprachenerwerbs (Deutsch als Fremdsprache) für den Spracherwerb des Deutschen, in geschriebener und mündlicher Form, wenig hilfreich, die deutsche Sprache zu verkomplizieren und dadurch den Spracherwerb zu erschweren, zumal die Sprachkompetenz ein wichtiger Erfolgsfaktor für den weiteren Werdegang ist.

Wir wollen mit der Gendersprache keine zusätzliche Hürde einbauen. Durch die Gendersprache entsteht darüber hinaus vor allem im schulischen Unterricht Verunsicherung und ein unnötiger Anpassungsdruck.

Die Verständlichkeit von amtlichen Texten ist unabdingbare Voraussetzung für die Bürgerakzeptanz staatlichen Handelns. Dementsprechend sind Einfachheit und Prägnanz behördlich verfasster Texte sinnvoll.

Mattwil, 5. Juni 2024


Oliver Martin


Franz Eugster


Elisabeth Rickenbach


Brigitta Engeli

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der

**Motion «Zum Schutz und Verständlichkeit der deutschen Sprache»
Oliver Martin, Franz Eugster, Elisabeth Rickenbach, Brigitta Engeli**

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Eberle Stephan		26 Patrissag Martin	
2 Stutz Raphael		27 Brunner Claude	
3 Amrhein Daniel		28 Schmidiger Anni	
4 Peterer Peiska	P. Peter	29 Häberli Dürger	
5 Bachmann Eveline		30 Wiesli Jürg	
6 Stark Hans	H. Stark	31 Ricklin Judith	
7 Stefan Walter		32 Schär Urs	
8 Stamp Beat		33 Eschmoser Hans	
9 Möckli Gopi		34 Keller Heinz	
10 STUENEGGER MANUEL		35 Stahel Raffael	
11 Mühlestein Stefan		36 Brönnimann 2. Marc	
12 Graf Ulrich		37 Koch Paul	
13 Zuber Andreas	A. Zuber	38 Brühwiler Konrad	
14 ZBINDEN RÜEDI		39 Kei Roman	
15 Wirth Andreas	A. Wirth	40 Gabriel Walzthony	
16 Koch Ulrich		41 Böhler Peter	
17 Wefel David	D. Wefel	42 Sautter Robert	
18 Wadingo Ralph		43 Sonn Norbert	
19 Büchi Cornelia		44 Heitzler Tieg	
20 Tobler Steph		45 Stieger Roger	
21 Schwanen Mathias		46 Fasi Christina	
22 EIMMELMANN ANDRÉ		47 Christen, Stricker	
23 Arnold Josef	J. Arnold	48 Wyss Roland	
24 Haldemann Peter		49 KEMMELER Xuan	
25 Indergand Aline		50 Peter Scheck	

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51 Spiri Robin	JZ	76	
52 Mader Christian		77	
53 Carizel Christian		78	
54 Madörin Lukas		79	
55 Andreas Sijoll		80	
56 Jakob By		81	
57		82	
58		83	
59		84	
60		85	
61		86	
62		87	
63		88	
64		89	
65		90	
66		91	
67		92	
68		93	
69		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	

